

**RS OGH 1982/2/23 5Ob510/82,
5Ob84/83, 8Ob506/84, 4Ob566/87,
6Ob680/87, 7Ob118/16b, 7Ob152/18f
(7Ob20**

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 23.02.1982

Norm

ABGB §920

Rechtssatz

Die Erfüllung ist vereitelt, wenn dem Schuldner die Bewirkung der versprochenen Leistung physisch oder rechtlich dauernd (endgültig) unmöglich geworden ist.

Entscheidungstexte

- 5 Ob 510/82
Entscheidungstext OGH 23.02.1982 5 Ob 510/82
Veröff: JBl 1983,604
- 5 Ob 84/83
Entscheidungstext OGH 17.01.1984 5 Ob 84/83
Auch; Beisatz: Ob die Unmöglichkeit der Leistung als eine dauernde (endgültige) anzusehen ist, ist zum Teil reine Tatfrage, zum Teil auch ein Wertungsproblem. (T1)
- 8 Ob 506/84
Entscheidungstext OGH 18.04.1985 8 Ob 506/84
Auch
- 4 Ob 566/87
Entscheidungstext OGH 15.09.1987 4 Ob 566/87
Veröff: JBl 1987,783
- 6 Ob 680/87
Entscheidungstext OGH 10.12.1987 6 Ob 680/87
Auch; Beis wie (T1)
- 7 Ob 118/16b
Entscheidungstext OGH 06.07.2016 7 Ob 118/16b
- 7 Ob 152/18f
Entscheidungstext OGH 30.01.2019 7 Ob 152/18f
Auch; Beis wie T1
- 6 Ob 15/19b
Entscheidungstext OGH 27.02.2019 6 Ob 15/19b
- 6 Ob 96/21t
Entscheidungstext OGH 23.06.2021 6 Ob 96/21t
- 2 Ob 39/21f
Entscheidungstext OGH 05.08.2021 2 Ob 39/21f
Beisatz: Hier: Auskunftspflicht und Demenz des Auskunftspflichtigen. (T2)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1982:RS0018391

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

19.10.2021

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at